



Zur 550-Jahr-Feier schenkt die Stadt der Universität neue Ortseingangstafeln. Und auch Uni-Rektor Wolfgang Jäger wird zum Ende seiner Dienstzeit beschenkt: Im zweiten Anlauf wird „seine“ Hochschule als Elite-Uni ausgezeichnet. (Foto: R. Buhl)

# Das war 2007

Wer vor einem Jahr prophezeit hätte, dass der Etat ausgeglichen sei, ohne neue Schulden auskommen werde und sogar noch alte – wenn auch in bescheidenem Maße – zurückgezahlt werden, der lief Gefahr, als Fantast verspottet zu werden. Die Prophezeiung ist nun Wirklichkeit geworden. Finanzpolitisch geht es der Stadt so gut wie seit Jahren nicht mehr. Die Konjunktur spülte mit jeder Steuerschätzung zusätzliche Millionen in die Stadtkasse. Die Stadt kann wieder investieren, vor allem in die Sanierung maroder Schulen und den Ausbau von Ganztagschulen, aber auch in Ganztagsbetreuung, in öffentlichen Nahverkehr, in Straßen und Brücken. Und das Rathaus fängt damit an, den Schuldenberg abzubauen.

Dass es Freiburg erkennbar besser als vor einem Jahr geht, das zeigen auch die Baukräne an großen privaten Vorhaben: „X-Press“ am Bahnhof, das „Quartier Unterlinden“, demnächst die Bebauung des Briemann-Geländes, ein neues Möbelhaus – jeweils Investitionen in mindestens zweistelliger Millionenhöhe, die Wachstum und Beschäftigung bringen, ebenso wie die jetzt anlaufenden Wohnungsbauprojekte „Innere Elben“, der frühere VAG-Betriebshof Nord oder das Coats-Mez-Areal und andere mehr.

Doch wie stabil ist diese Entwicklung? Erst vor wenigen Wochen musste die Stadtkämmerei einen millionenschweren Gewerbesteuerzahler vorerst abschreiben. Die Erfahrung zeigt: Auf gute Jahre folgen irgendwann wieder schwierige.

Dafür will sich die Stadtpolitik wappnen. Deshalb wird investiert, aber auch gespart und konsolidiert, und deshalb soll die Hälfte aller Mehreinnahmen auf die hohe Kante gelegt werden, um Schulden abzubauen und Reserven anzusparen, wenn die Steuermillionen weniger werden.

2008 wird ein Haushaltsjahr im doppelten Sinne. Vor der für Herbst geplanten Einbringung des Haushalts 2009/2010 steht erstmals der Beteiligungshaushalt. Der Weg ist für alle neu und spannend: für die Bürgerschaft, die erstmals eigene Schwerpunkte setzen kann, wofür die Stadt ihr Geld ausgeben soll, und für die Gemeinderäte, die dieses Votum in ihre Entscheidung einfließen lassen.

Im **AMTSBLATT** wird der Beteiligungshaushalt eines der wichtigsten Themen im neuen Jahr sein. Auf diesen beiden Seiten steht aber noch einmal das alte Jahr im Mittelpunkt.



Genau 100 Tiere wurden von Januar bis November auf dem Mundenhof geboren. Eins davon war dieser kleine Bison. (Foto: R. Buhl)



„Für die Kinder unserer Stadt“ spendet Ehrenbürger Eugen Martin 1000 Tonnen Sand. Der soll nach und nach auf allen Spielplätzen den alten ersetzen. Kindern eine Freude zu machen kann so einfach sein... (Foto: R. Buhl)

## >> Januar

- 1. 1. **Unruhig ins neue Jahr:** 43-mal musste die Feuerwehr in der Neujahrsnacht ausrücken, und die Polizei wurde fast 500-mal gerufen.
- 15. 1. **Neues Referat im neuen Jahr:** Das „Referat für Stadtentwicklung und Bauen“ nimmt im Dezernat des Oberbürgermeister seine Arbeit auf. Stadtplanung, Baurechtsamt, Vermessung und Stadtentwicklung sind unter dem Dach.
- 15. 1. **Steinbrück bleibt hart:** Der Finanzminister hält daran fest, die Abteilung Zoll- und Verbrauchssteuern der Oberfinanzdirektion von Freiburg nach Neustadt/Weinstraße zu verlegen. 215 OFDler müssen umziehen.
- 23. 1. **Ausgeglichener Haushalt:** Der Entwurf des Doppelhaushalts ist unterm Strich ausgeglichen und kommt zum ersten Mal seit Jahren ohne Neuverschuldung aus.
- 26. 1. **Anna, Felix und Louis:** Das waren die beliebtesten Vornamen des Jahres 2006.
- 26. 1. **Von Freiburg lernen:** Das will Bürgermeister Oh Se-hoon aus der 11-Millionen-Metropole Seoul. Auf seiner ersten Europareise informiert er sich in Freiburg über Umweltwirtschaft.
- 28. 1. **Kunst aus dem Iran:** 7000 Menschen kamen in die Ausstellung und zu Veranstaltungen der Reihe „iran.com“.

## >> Februar

- 3. 2. **Das etwas andere Kino:** Seit 25 Jahren besteht das Kommunale Kino.
- 5. 2. **Warten auf Partnerschaft:** Tel Avivs Bürgermeisterin Yael Dayan kündigt in Freiburg an, dass frühestens 2009 über eine Städtepartnerschaft mit Freiburg entschieden werde.
- 9. 2. **Millionen für Schulen:** Bis 2016 soll der Sanierungstau in den Schulen mit über 200 Millionen Euro abgebaut werden.
- 14. 2. **eurer wohnen:** Der neue Mietpreisfest stellt ein Plus der Durchschnittsmieten um 7 Prozent seit 2004 fest.
- 15. 2. **Wissenschaft im Netz:** Unter [www.wissenschaftsregion.freiburg.de](http://www.wissenschaftsregion.freiburg.de) sind alle Hochschulen und Forschungsinstitute weltweit im Internet.
- 21.–25. 2. **Südbaden hilft:** OB Salomon, Caritas, SWR und Badische Zeitung besuchen Chengalpattu/Indien. 600000 Euro Freiburger Spendengelder sind nach dem Tsunami 2004 investiert worden.
- 28. 2. **Aus MUF wird ARCO:** Das Museum für Ur- und Frühgeschichte heißt künftig „Archäologisches Museum Colombischlössle“, kurz: ARCO.

## >> März

- 9. 3. **„Quartier Unterlinden“:** So heißt das 50-Millionen-Projekt auf dem früheren Bakola-Grundstück am Fahnenbergplatz der Sparkasse.
- 16. 3. **Staechel in Museum:** 400 Werke umfasst der Nachlass des 2004 verstorbenen Malers Peter Staechel, den seine Familie dem Museum für Neue Kunst schenkt.
- 17. 3. **Berlin Alexanderplatz:** Der Roman hat Alfred Döblin weltberühmt gemacht. 50 Jahre nach seinem Tod weiht sein Sohn Stephan den Alfred-Döblin-Platz im Stadtteil Vauban ein.
- 22. 3. **Solares Joint Venture:** Zum ersten Mal ist eine Städtepartnerschaft Geburtshelferin für ein gemeinsames Solar-Unternehmen zwischen Freiburg und Padua.
- 22. 3. **Hölzerner Profit:** Das städtische Forstamt kann dank hoher Holzpreise zum ersten Mal seit dem Orkan „Lothar“ 1999 einen Überschuss erwirtschaften.
- 28. 3. **„Universitätsstadt Freiburg“:** Zum 550-jährigen Jubiläum schenkt die Stadt der Universität neue Ortseingangstafeln.
- 29. 3. **Rekordhalter wird 70:** Mit über 35 Jahren als Stadtrat und Bürgermeister war Geburtstagskind Hansjörg Seeh Freiburgs dienstältester Kommunalpolitiker.
- 31. 3. **Gottschalk geschlagen:** Für die Stadtwette von „Wetten dass“ hängten hunderte Studenten ihre Klotüren aus den Angeln und schlepten sie zum Münsterplatz.

## >> April

- 1. 4. **Hans Filbinger ist tot:** Der frühere Stadtrat, Innenminister und Ministerpräsident Filbinger starb 93-jährig in seinem Haus in Günterstal. Die Trauerrede seines Nachfolgers Günther Oettinger im Münster sorgte bundesweit für Diskussionen.
- 16. 4. **Tausend Tonnen Sand:** Mit dieser Spende von Ehrenbürger und Mäzen Eugen Martin für die Spielplätze startet die Aktion „Für die Kinder unserer Stadt“, die bisher über 200000 Euro erbracht hat.
- 20. 4. **Vorbildliches Freiburg:** Das US-Magazin Newsweek listet Freiburg in einem weltweiten Ranking der Städte mit vorbildlichen Strategien für Klimaschutz auf.
- 26. 4. **20 Jahre FWTM:** Anlässlich des runden Geburtstags zieht die stadteigene „Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe“ Bilanz: 45 Prozent mehr Touristen und dreimal so viel Gewerbesteuer.



**Richtungswechsel: Erstmals seit Jahren wird ein Haushalt ohne Neuverschuldung beschlossen. Das soll auch so bleiben: Mit der Hilfe eines Masterplans soll binnen 15 Jahren die komplette Entschuldung gelingen.** (Foto: R. Buhl)

## >> Mai

- 3. 5. **Sicher und attraktiv:** Das sind die Ziele des Sanierungsprogramms für die städtischen Bäder. Die Regio-Bäder GmbH investiert dafür 11,4 Millionen Euro.
- 7. 5. **Aufgabenkritik:** Zur Hälfte sollen die Einsparziele der Stadtverwaltung bis zum Jahr 2012 mit Aufgabenkritik erreicht werden. Dabei soll jede städtische Leistung auf den Prüfstand.
- 12. 5. **„Lesendes Rathaus“:** Die Sitzungsräume des Rathauses bilden für einen Tag die Kulisse für Autorenlesungen der Stadtbibliothek.
- 15. 5. **Etat mit Masterplan:** Der Doppelhaushalt wird mit Zweidrittelmehrheit verabschiedet. Trotz entspannter Finanzlage verpflichtet sich der Gemeinderat: Mehreinnahmen gehen zur Hälfte in die Schuldentilgung und in die Sanierung von Schulen und Straßen.
- 20. 5. **Generationswechsel:** Nur knapp verpasst der Sportclub den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Nach 16 Jahren verlässt Trainer Volker Finke den SC, sein Nachfolger wird Robin Dutt.

## >> Juni

- 2. 6. **Weltweites Interesse:** In Heiligendamm diskutieren die Staatschefs über Klimaschutz-Theorie, und in Freiburg zeigen TV-Teams aus aller Welt die Praxis.
- 14.–16. 6. **Partnerschafts-Gipfel:** Anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Partnerschaft Freiburg-Padua kommen Vertreter aus acht der neun Partnerstädte zum „Markt der Partnerstädte“.
- 22. 6. **Beteiligungshaushalt:** Bei der Erstellung des nächsten Doppelhaushalts 2009/2010 sollen die Bürgerinnen und Bürger eigene Ideen beisteuern können.
- 22. 6. **Vorbild für Indien:** Der indische Minister für Erneuerbare Energien, Shri Vilas Muttemwar, will Freiburger Know-how im Umweltschutz für Indien nutzen.
- 26. 6. **Neuer Orchesterchef:** Fabrice Bollon wird vom Gemeinderat zum Generalmusikdirektor am Freiburger Theater ab Sommer 2008 gewählt.
- 30. 6. **Die größte im Land:** In nur zehn Jahren wurde die Clara-Grundwald-Schule im Stadtteil Rieselfeld von der kleinsten (sechs Schüler) zur landesweit größten Grundschule mit 640 Kindern in 26 Klassen. Der dafür notwendige Erweiterungsbau wird im Dezember eingeweiht.



**Neue Aufgabe:** Der Jurist Norbert Schröder-Klings leitet seit Januar das Referat für Stadtentwicklung und Bauen. Zuvor hat er den neuen Flächennutzungsplan auf den Weg gebracht.



**Beteiligungsexpertin:** Erstmals soll der Haushalt unter Beteiligung der Bürgerschaft aufgestellt werden. Die Steuerung des Verfahrens liegt in den Händen von Annette Schubert.



**Kunstliebhaberin:** Zita Kaiser, Chefin des gleichnamigen Modehauses, spendet im Oktober zum wiederholten Mal für das Augustinermuseum. Diesmal sind es 20000 Euro.



**Letzter Einsatz:** Nach 20 Jahren an der Spitze der Freiburger Feuerwehr schaltete Gernot Schneider Ende August das Blaulicht aus und ging in den wohlverdienten Ruhestand.



**Neu im Einsatz:** Ralf-Jörg Hohloch heißt der neue Feuerwehrchef. Der gebürtige Schwabe nahm den Umweg übers rheinische Ratingen, um ins schöne Badnerland zu kommen.



**Lohn der Arbeit:** Dagmar Mikasch-Köthner hat an der Freiburger Volkshochschule viel bewegt. Der Lohn: Im Dezember wechselte sie an die Spitze der Stuttgarter VHS.



**Umjubelte Heiligkeit:** Der Dalai Lama war 2007 der prominenteste Besucher. Tausende säumten Ende Juli die Straßen, um das Oberhaupt des tibetischen Buddhismus zu sehen.



**Gewichtige Spende:** Mit 1000 Tonnen Sand für die Spielplätze der Stadt legte Ehrenbürger Eugen Martin im April den Grundstock zur Aktion „Für die Kinder unserer Stadt“.



## >> Juli

**1. 7. Im Blauwal über den Rhein:** „Blauwal“ heißt der Regionalzug, der jeweils sonntags für Ausflügler zwischen Freiburg und Mulhouse pendelt.

**4. 7. Stadtteil-Jubiläum:** Vor 550 Jahre wurde das Hofgut Herdern an Freiburg verkauft und ist seitdem ein Freiburger Stadtteil. 2008 feiert Herdern mit der Wiehre, Zähringen und Tiengen den 1000. Geburtstag.

**7. 7. Universitäts-Jubiläum:** Großer Bahnhof zur 550-Jahr-Feier der Albert-Ludwigs-Universität. Es gratulieren unter anderem EU-Kommissionspräsident Barroso, Bundesministerin Schavan und Landesvater Oettinger.

**10. 7. Ehrgeizige Ziele:** Bis 2030 will Freiburg die Emissionen des Klimakillers CO<sub>2</sub> um 40 Prozent senken. Der Gemeinderat stellt zusätzliche Gelder für den Klimaschutz bereit.

**21./22. 7. Flieger-Jubiläum:** Vor einhundert Jahren gingen die ersten Freiburger Flieger in die Luft. Nun feiert der Flugplatz Geburtstag mit 15000 Festgästen.

**24. 7. Museum bleibt:** Das Adelhausmuseum bleibt am Augustinerplatz und wird ab 2008 saniert. Ein Umzug zum Mundenhof steht nicht mehr zur Diskussion.

**28. 7. Lächelnde Heiligkeit:** Der Dalai Lama kommt zu einer Kurzvisite ins Tibetische Zentrum. Tausende Anhänger säumen die Straßen und jubeln dem lächelnden Friedensnobelpreisträger vor dem Rathaus und auf der Messe zu.

**30. 7. Stabwechsel im Stadtrat:** Wendelin Graf von Kageneck wird als CDU-Fraktionsvorsitzender Nachfolger von Martina Feierling-Rombach.

## >> August

**6. 8. Höchste Quote:** Die Freiburger sind Meister in der Mülltrennung. 65 Prozent der Abfälle werden recycelt – jährlich über 50000 Tonnen.

**7. 8. Nützliche Anzeige:** Die Wall AG stellt im Stadtgebiet drei zusätzliche Anzeigetafeln auf. Darauf abzulesen ist allerdings keine Werbung, sondern die Schadstoffbelastung der Luft.

**9. 8. Von wegen Ferien:** Wie jedes Jahr nutzt das Gebäudemangement die Sommerzeit für Sanierungsarbeiten. Insgesamt sind in 58 städtischen Gebäuden Handwerker zugange und sanieren für 5,1 Millionen Euro Toiletten und Dächer oder verbessern den Brandschutz.

**14. 8. Niedrigste Quote:** In keiner anderen Stadt des Landes gibt es statistisch so wenig Autos wie in Freiburg. Pro 1000 Einwohner sind 423 Fahrzeuge zugelassen.

**31. 8. Personalwechsel:** Feuerwehrchef Gernot Schneider geht in den Ruhestand; sein Nachfolger ist Ralf-Jörg Hohloch. Der Leiter des Sozial- und Jugendamts, Peter Marquard, wechselt als Chef des Amts für Soziale Dienste nach Bremen.



**Dach ab:** Zum Umbau des Augustinermuseums wird der Dachstuhl abgenommen. Das macht zwar die Arbeit leichter, bringt aber auch bislang unentdeckte Schäden ans Tageslicht. Der Gemeinderat stellt die erforderlichen Mittel von 1,7 Millionen Euro bereit. (Foto: R. Buhl)



**Drei neue Anzeigetafeln informieren über die aktuellen Luftmesswerte.**

(Foto: M. Spiegelhalter)



**Prickelndes Jubiläum:** Seit 100 Jahren gibt es das Kepler-Gymnasium. (Foto: R. Buhl)



**Frisch saniert und für den Ganztagesbetrieb ausgebaut präsentieren sich seit diesem Sommer die Vigeliusschulen in Haslach. Rund 6 Millionen Euro hat der Umbau gekostet.** (Foto: R. Buhl)



**Alter schützt vor Liebe nicht:** Im 101. Lebensjahr steht Alois Siefinger, als er sich Anfang September mit seiner Braut Ruth im Freiburger Standesamt trauen lässt. Der Zähringer ist damit der seit Menschengedenken älteste Freiburger Bräutigam. (Foto: BZ)

## >> September

**12. 9. 3 Städte, 2 Sprachen, 1 Ziel:** Zum ersten Mal tagen der Basler Großrat und die Gemeinderäte von Mulhouse und Freiburg zusammen. Man beschließt, die Zusammenarbeit zu vertiefen.

**14. 9. Haushalt mit Beteiligung:** Mit einem Expertenhearing beginnt das Verfahren zum Beteiligungshaushalt. 300 Interessierte kommen zum Auftakt ins Historische Kaufhaus.

**14. 9. Sporthalle statt Parkpalette:** Die neue Sporthalle der Angell-Schulen wird auf dem Schulgelände des Rotteck-Gymnasiums statt im Faulerpark gebaut. Die salomonische Lösung beschert dem Rotteck eine schnellere Sanierung und schont den Park an der Faulerstraße.

**25. 9. Amtsleiter kommt:** Amt für Wohnsicherung und Unterkünfte heißt das neue Amt, das 2008 im Rathaus eingerichtet wird. Der Gemeinderat wählt Werner Hein zum neuen Amtsleiter.

**26. 9. Amtsleiter geht:** Mit 2,08 Metern war Martin Haag Freiburgs längster Amtsleiter. Ab Oktober wirkt der frühere Chef des Garten- und Tiefbauamts als Professor an der Technischen Uni in Kaiserslautern.

## >> Oktober

**6. 10. Weltmeisterlicher Empfang:** Melanie Behringer holt mit der Fußball-Nationalmannschaft in China den Titel – und wird im und vor dem Rathaus begeistert empfangen.

**7. 10. Gefährliche Altlast:** Halb Herdern und Teile der Kliniken müssen wegen der Entschärfung einer 250 Kilo schweren Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg evakuiert werden.

**8. 10. Zurück in die Stadt:** Der Trend ins Umland ist gebrochen. Zum ersten Mal ziehen mehr Menschen aus den Nachbargemeinden in die Stadt als umgekehrt.

**10. 10. Sparkassenchef bleibt:** Horst Kary, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse, soll bis zum 67. Lebensjahr im Amt bleiben, um das Bauprojekt Unterlinden zu Ende zu bringen.

**11. 10. Großzügige Spenderin:** Zita Kaiser, Chefin des gleichnamigen Modehauses, spendet (einmal mehr) 20000 Euro für das Augustinermuseum.

**16. 10. Über Bundesdurchschnitt:** Für 39 Prozent der Kinder unter 3 Jahren sollen bis 2014 in Freiburg Betreuungsplätze geschaffen sein. Der Bund strebt eine Quote von „nur“ 35 Prozent an.

**17.-23. 10. Erfolgreiches Lesefest:** Bei der 14. Auflage des Liramlarum-Lesefestes werden rund 8000 überwiegend kleine Besucherinnen und Besucher bei 150 Veranstaltungen gezählt.

**18. 10. Gemeinsame Sitzung:** Zum elften Mal tagen die Gemeinderäte aus Freiburg und Mulhouse gemeinsam.

**19. 10. Exzellente Uni:** Im zweiten Anlauf erhält die Uni Freiburg den begehrten Titel der Elite-Universität. Auch die Stadt profitiert vom akademischen Glanz und den Fördermillionen.

**29. 10. Radlose Radler:** Die Stadt macht ernst und lässt verbotswidrig am Bertoldsbrunnen abgestellte Fahrräder abräumen.

## >> November

**4. 11. 20 Jahre Synagoge:** Vor genau 20 Jahren ist die Synagoge in der Nussmannstraße eröffnet worden. Die erste Synagoge am Werdering war in der Reichspogromnacht 1938 von den Nazis zerstört worden.

**10. 11. Neun singen die Neunte:** Sänger aus allen Freiburger Partnerstädten wirken an der Aufführung von Beethovens 9. Sinfonie mit dem Bachchor im ausverkauften Konzerthaus mit.

**20. 11. Chef aller Museen:** Tilmann von Stockhausen wird zum neuen Generaldirektor aller städtischen Museen gewählt.

**20. 11. Gegen Alkohol und Gewalt:** Der Gemeinderat beschließt für die Wochenenden ein Alkoholverbot in Teilen der Altstadt und verbietet exzessives Trinken, um Gewaltdelikte unter Alkoholeinfluss einzudämmen.

**20. 11. Verborgene Mängel:** Teurer als geplant wird die Sanierung des Augustinermuseums. Der Gemeinderat bewilligt zusätzlich 1,7 Millionen Euro.

**21. 11. Die Stadt gibt Gas:** Zwei Drittel der städtischen Dienstautos fahren mit umweltfreundlichem Erdgasantrieb.

**27. 11. Eine Halle für Kunst:** Die Emmendinger Messmer-Foundation plant zwischen Leo-Wohleb-Straße und Ganter-Biergarten eine Halle für hochrangige Ausstellungen. Im Herbst 2008 soll Start mit Picasso sein.

## >> Dezember

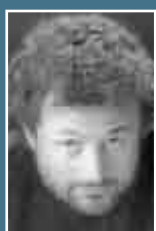
**1. 12. Mit deutschem Pass:** Rund 240 Migrantinnen und Migranten haben seit Anfang 2007 die deutsche Staatsangehörigkeit erhalten. Zum ersten Mal lädt Oberbürgermeister Salomon sie zu einer Einbürgerungsfeier ins Historische Kaufhaus ein.

**3. 12. Sieben Milliarden Euro:** So hoch war das Volumen aller Haushalte, die Gudrun Wolfrum als Chefin der Stadtkämmerei aufgestellt hat. Nach 45 Dienstjahren geht sie in den Ruhestand.

**4. 12. Gleiches Essen für alle:** Auch Kinder aus einkommensschwachen Familien erhalten das gleiche Essen in Ganztagschulen und -kindergärten. Freiburg wird als landesweit erste Stadt ab 2008 das Essen bis auf einen Eigenanteil von einem Euro mit rund 700000 Euro bezuschussen.

**14. 12. Null Prozent Atomstrom:** Ab 2008 werden 30 Millionen Kilowattstunden, die Freiburg jährlich in Schulen, Kindergärten und Verwaltungsgebäuden sowie für Straßenbeleuchtung verbraucht, komplett atomstromfrei sein. Dafür kommen 40 Prozent aus regenerativen Quellen.

**14. 12. „Ein Mann des Ausgleichs“:** Regierungspräsident Sven von Ungern-Sternberg geht in den Ruhestand. 20 Jahre war er vor seinem Wechsel in den Basler Hof Baubürgermeister, davor bereits Gemeinderat. Sein Nachfolger Julian Würtenberger kommt zwar aus Stuttgart, ist aber gebürtiger Freiburger.



**Neu am Pult:** Fabrice Bollon wurde vom Gemeinderat als neuer Generalmusikdirektor gewählt. Sein Dienst am Dirigentenpult des Theaters beginnt im Sommer 2008.



**Herrin der Zahlen:** Gudrun Wolfrum setzte als Chefin der Kämmerei 7 Milliarden Euro um. Nach fast 45 Dienstjahren trat die Freiburgerin Ende November in den Ruhestand.



**Prosit zum 70sten:** Der Stadtrat a.D. und Bürgermeister a.D. Hans-Jörg Seeh feierte am 29. März seinen 70. Geburtstag. Genau die Hälfte dieser Zeit stand er im Dienst der Stadt.



**Neuer Name:** Das Museum für Ur- und Frühgeschichte heißt jetzt „Archäologisches Museum Colombischlössl“, kurz ARCO. Die Chefin heißt aber weiterhin Helena Pastor.



**Alle Neune:** Hans-Michael Beuerle, Leiter des Freiburger Bachchors, brachte im November für Beethovens „Neunte“ Sänger aus allen neun Partnerstädten nach Freiburg.



**Einer für alle:** Zum 1. April 2008 wird Tilmann von Stockhausen Generaldirektor für alle Museen und Chef des Augustinermuseums. Der gebürtige Schleswiger kommt aus Potsdam.



**Weltmeisterin:** Melanie Behringer kickt beim SC Freiburg und auch in der Nationalmannschaft. Mit der war sie im Sommer in China – und kehrte als Weltmeisterin zurück.



**Neue Rolle:** Nach einer Bilderbuchkarriere als Stadtrat, Baubürgermeister und Regierungspräsident steht Sven von Ungern-Sternberg nun vor einer neuen Aufgabe: als Pensionär.